

Seminar Untertitelung

Winterhalbjahr 2022/2023

Inhaltsverzeichnis

Kurzbeschreibung	2
Überblick	2
Einführungsworkshop	3
Vertiefung und Software-Training I	4
Follow-up, Software-Training II und Exkurs SDH	5
Software-Training III	6
Follow-up und Kick-off Filmprojekt	7
Filmprojekt	8
Abschluss Filmprojekt und Supervision	9
Testlauf und Screening	10
Rahmenprogramm	11
Team.....	12
Ort	12
Weitere Informationen	12

Kurzbeschreibung

Das Seminar Untertitelung des SDI München ist ein **berufsbegleitendes Weiterbildungsangebot** für Übersetzer*innen, Sprachprofis und Medieninteressierte. Es gliedert sich in Präsenz- und Onlinephasen.

- Die **Präsenzphasen** (max. 2 Tage) finden etwa einmal monatlich in den Räumen des SDI München statt.
- Während der **Online-Phasen** erledigen die Teilnehmer*innen Aufgaben zu Hause am eigenen Rechner, übermitteln ihre Ergebnisse online (E-Mail bzw. Datentransfer) und erhalten ebenfalls online Feedback von den Referent*innen. Es gibt zwar Abgabetermine, aber die Teilnehmer*innen können sich die Arbeitszeit trotzdem relativ frei einteilen.
- Hinsichtlich der geplanten Termine behält sich das SDI München ggf. notwendige Änderungen vor.

Beginn des nächsten Seminars: Oktober 2022

Überblick

Inhalte	Modus	Termine
Einführungsworkshop	Präsenzphase 1	07./08.10.22
Vertiefung und Software-Training I	Onlinephase 1	09.10. bis 10.11.22
Follow-up, Software-Training II und Exkurs SDH	Präsenzphase 2	11./12.11.22
Software-Training III	Onlinephase 2	13.11. bis 08.12.22
Follow-up und Kick-off Filmprojekt	Präsenzphase 3	09./10.12.22
Filmprojekt	Onlinephase 3	11.12.22 bis 02.02.23
Abschluss Filmprojekt und Supervision	Präsenzphase 4	03./04.02.23
Testlauf und Screening	Präsenzphase 5	ab März 2023
Rahmenprogramm	Präsenzphase 6	Termine n. Vereinb.

Einführungsworkshop

Präsenzphase 1: 07./08.10.22

Inhalte

In dieser Einführung erhalten Sie einen **Überblick über die Position der Untertitelung im Kontext der Medienübersetzung**, die verschiedenen **Formen der Untertitelung** und die **aktuelle Marktsituation** für Untertitler*innen. Außerdem lernen Sie an konkreten Übungsbeispielen wichtige **sprachliche und technische Aspekte** des Untertitelns kennen:

- Kommunikationskanäle beim Film
- Typische Mängel von schlechten Untertiteln: Erkennen und Bewerten
- Die Raum- und Zeitrestriktionen des Untertitelns: Wie gehe ich damit um?
- Welche Untertitel-Programme gibt es, welche anderen technischen Hilfsmittel?
- Der typische Workflow der Untertitelung

Am Ende des Workshops machen Sie dann bereits **erste Schritte mit dem Untertitelprogramm EZTitles**.

Natürlich sollten Sie nicht erwarten, nach dieser Einführung schon den Untertitel-Markt erobern zu können! Folgendes werden Sie aber auf jeden Fall mit nach Hause nehmen: eine erste Orientierung in dieser Branche, ein gewisses Gespür für diese Spielart der Medienübersetzung und eine Vorstellung von den Fertigkeiten, die zur erfolgreichen Ausübung des Berufs notwendig sind.

N.B.: Diese Einführung können Sie auch separat als Einzelworkshop buchen, ohne anschließend die vertiefte Weiterbildung im Untertitelseminar fortzusetzen. Alle Teilnehmer*innen des Workshops erhalten am Ende eine Bescheinigung von uns. Wer sich dagegen für das ganze Seminar angemeldet hat (oder spontan „auf den Geschmack gekommen ist“ und weitermachen möchte), für den geht die Reise jetzt erst richtig los ...

Vertiefung und Software-Training I

Onlinephase 1: 09.10. bis 10.11.22

Inhalte

In dieser Phase **vertiefen, erweitern und professionalisieren** Sie die im Einführungsworkshop bereits kurz behandelten **sprachlichen und technischen Kompetenzen und Fertigkeiten**. Die Aufgaben werden **online** zur Verfügung gestellt und eingereicht, das Feedback der Referent*innen erfolgt (individuell und/oder kollektiv) ebenfalls online, was eine hohe Flexibilität ermöglicht. Mit konkreten Übungen werden spezielle Themen behandelt:

- Sprachliche Besonderheiten von unterschiedlichen Filmgenres, Kulturspezifika, Komik, Slang, Dialekt etc.
- Praktische Arbeit mit unterschiedlichen Filmformaten, Konvertierungs-, Schnittproblematik etc.

Einige dieser Aufgaben bearbeiten Sie bereits mit entsprechenden Tools. Auch mit dem Thema **Untertitel-Software** machen Sie sich nun schrittweise immer mehr vertraut.

Follow-up, Software-Training II und Exkurs SDH

Präsenzphase 2: 11./12.11.22

Inhalte

Nach Abschluss und **Feedback der Onlinephase** steigen Sie jetzt in das **intensive Software-Training mit EZTitles** ein. Mit diesem professionellen Tool untertiteln Sie nun weitere Übungsclips aus unterschiedlichen Genres. Dabei trainieren Sie insbesondere:

- den Umgang mit den gängigen Steuerbefehlen: Anlegen, Löschen, Trennen und Verbinden von Untertiteln etc.,
- das professionelle Spotting: Ein- und Ausstiegszeiten, Umgang mit Lesegeschwindigkeit und Filmschnitten,
- Import und Export von Untertiteln in unterschiedlichen Formaten
- etc.

Außerdem erhalten Sie Einblicke in eine Zusatzkompetenz, die für Untertitler*innen von zunehmender Bedeutung ist: **Untertiteln für Hörgeschädigte (SDH)**.

Am Ende dieser Phase verfügen Sie über die **wichtigsten Kenntnisse und Fertigkeiten für das professionelle Untertiteln**. Diese müssen jetzt nur noch eingeübt und im konkreten Projekt verfeinert werden.

Während der Präsenzphasen arbeiten Sie mit der im SDI installierten Software. Für die anschließende Online-Phase erwerben Sie eine günstige Lizenz für Einsteiger*innen. Näheres dazu erfahren Sie zu Beginn des Seminars.

Software-Training III

Onlinephase 2: 13.11. bis 08.12.22

Inhalte

Ziel dieser Phase ist es, das bisher Gelernte zu festigen, zu vertiefen und zu erweitern. Am eigenen PC arbeiten Sie zeit- und ortsunabhängig mit Demo- bzw. Studierendenversionen von EZTitles und erstellen **Untertitelungen zu verschiedenen Filmausschnitten**. Diese exportieren Sie, übermitteln Sie online an die Referent*innen, die Ihnen wiederum nützliches Feedback geben. Allmählich gewöhnen Sie sich an die Steuerbefehle und das gleichzeitige Arbeiten mit Film, Text und Ton. Auf diese Weise verbessern Sie:

- Ihre **Souveränität** im Umgang mit den Tools,
- Ihre **Effizienz** bei der Abwicklung von Untertitelaufträgen und
- die **Qualität** der abgelieferten Untertitel.

Am Ende dieser Phase sind Sie **bereit für den ersten Praxistest: das Filmprojekt**.

Follow-up und Kick-off Filmprojekt

Präsenzphase 3: 09./10.12.22

Inhalte

Zunächst erhalten Sie noch einmal ein zusammenfassendes **Feedback der Onlinephase** und **beenden das Software-Training** mit einigen abschließenden Übungen. Und jetzt wird es richtig spannend: Unsere Auftraggeber (z.B. Filmmuseum München) präsentieren uns die **Projektfilme!** Diese sind zu Beginn des Untertitelseminars in Abhängigkeit von den vorhandenen Sprachkombinationen ausgewählt und in der Zwischenzeit für unsere Zwecke aufbereitet worden.

Gemeinsam sehen wir uns die Filme an – eine wichtige Voraussetzung für die nun folgende **Planung der Projektabwicklung**. Dabei werden vor allem folgende Aspekte diskutiert und festgelegt:

- Projektmanagement: Projektplan, Meilensteine, Projektkommunikation, Aufgabenverteilung,
- Formalia: Besonderheiten des Projektfilms (Terminologie, Stil, Schnitt etc.),
- ggf. Erstellung der Original-Dialogliste,
- etc.

Und dann kann es auch schon losgehen: In der nächsten Phase erledigen Sie Ihren **ersten praktischen Untertitel-Einsatz ...**

Filmprojekt

Onlinephase 3: 11.12.22 bis 02.02.23

Inhalte

Im Team **untertiteln Sie nun mit EZTitles einen kompletten Spielfilm** aus einer Ihrer Arbeitssprachen ins Deutsche. Der Vorteil dabei: Sie können sich in der Gruppe gegenseitig unterstützen und gemeinsam Lösungsansätze für bestimmte Problemstellen entwickeln. Wichtig ist, dass Sie bestimmte **Zwischenetappen** einplanen, zu denen Sie erste Untertitel-Abschnitte online an Ihre Betreuer schicken. So können diese den Verlauf des Projekts nachverfolgen und Ihnen ggf. Tipps bei besonders kniffligen Stellen geben.

Besonders wichtig bei dieser Teamarbeit ist:

- die intensive **Projektkommunikation** mit gemeinsamen Lösungsansätzen,
- die Vereinheitlichung von Begriffen und Formalia (**Projekt-Leitfaden**) und
- das gegenseitig Korrekturlesen (**Peer-to-peer-Evaluation**).

Um den gemeinsamen Lernfortschritt festzuhalten sowie später auf diese Erfahrungen wieder zurückgreifen zu können, erstellt jedes Team parallel zur Untertitel-Arbeit eine **Projektdokumentation**.

In der nun folgenden Phase wird die **gemeinsam eingereichte Abschlussversion** noch einmal auf Herz und Nieren geprüft.

Abschluss Filmprojekt und Supervision

Präsenzphase 4: 03./04.02.23

Inhalte

In dieser Phase **diskutieren Sie Ihr Filmprojekt mit einer praxiserfahrenen, externen Kollegin** – der berühmte „Blick von außen“ – und schließen es ab.

In Ihrer **Projektdokumentation** fassen Sie die wichtigsten Erkenntnisse aus den bisherigen Präsenz- und Onlinephasen zusammen.

Die Ziele dieser Phase:

- **Qualitätssicherung** durch einen externen Blick,
- Auseinandersetzung und Umgang mit **konstruktiver Kritik**,
- Erstellung der **finalen, vorführungsreifen Fassung**.

Und dann endlich – der Höhepunkt des Seminars ...

Testlauf und Screening

Präsenzphase 5: ab März 2023

Inhalte

Eine Besonderheit unseres Seminars ist es, dass jedes der untertitelten Filmprojekte tatsächlich **vor Publikum** (z.B. im Filmmuseum München) **gezeigt** wird. Die Teilnehmer*innen des Seminars sorgen dabei für den technischen Ablauf und **blenden die Untertitel selbst ein**. Die Vorteile:

- **praktische Auseinandersetzung** mit dem Workflow der Live-Einblendung von Untertiteln,
- **öffentliche Präsentation** der eigenen Ergebnisse,
- zusätzliches **externes Feedback** (Filmmuseum, Publikum).

Die Vereinbarung des Vorführungstermins erfolgt rechtzeitig in Absprache mit dem Filmmuseum München. In der Regel ist sogar ein **Probelauf** vorgesehen, damit Sie sich mit der Technik vor Ort vertraut machen können.

Mit dieser Phase endet das SDI-Untertitelseminar. Aber halt – einen wichtigen Aspekt hätten wir fast vergessen ...

Rahmenprogramm

Präsenzphase 6: Termine nach Vereinbarung

Inhalte

Eine gute Tradition – und ein weiterer ganz besonderer Charakterzug – des SDI-Untertitelseminars ist das Rahmenprogramm aus **Exkursionen** und **Vorführungen**, das wir für die Teilnehmer*innen parallel zum Verlauf des Seminars organisieren. München als Medienstadt bietet die idealen Bedingungen, um unterschiedliche **Organisationen und Unternehmen der Medienindustrie** näher kennenzulernen, zum Beispiel Produktionsfirmen, Fernsehsender, Untertitelfirmen etc.

N.B.: In Zeiten coronabedingter Kontaktbeschränkungen können wir diesen Teil des Seminarangebots momentan nicht garantieren. Wir werden uns aber umhören und -sehen, ob sich vergleichbare Möglichkeiten für uns ergeben.

Die einzelnen Termine werden in Absprache mit den Seminarteilnehmer*innen vereinbart.

Team

David Drevs ist freiberuflicher Fach-, Literatur- und Medienübersetzer sowie Dolmetscher für Russisch und Englisch, seit 1998 Dozent am SDI München in den Bereichen Übersetzen und Dolmetschen sowie im Seminar Untertitelung.

Katrin Koring hat in Ontario, Paris und München Philologie und Übersetzen studiert. Seit 1989 ist sie staatlich geprüfte Übersetzerin und Dolmetscherin für Englisch sowie Dozentin am SDI München. Im Seminar Untertitelung betreut sie die englischen Projektfilme.

Birgit Leib studierte in München und Paris und übersetzt seit 1993 Literatur und Medientexte (Theater, Rundfunk, Film, Edutainment). 2010 gründete sie mimikri media, ein Netzwerk für Übersetzung und Untertitelung.

Giovanna Runggaldier war Botschaftsübersetzerin und -dolmetscherin in Rom und unterrichtet seit 1990 im Sprachbereich Italienisch des SDI München. Sie ist Initiatorin und Organisatorin des Seminars Untertitelung sowie der Workshop-Reihe „Film & Übersetzung“.

Ort

Der **Einführungsworkshop** sowie die **Präsenzphasen** des Seminars Untertitelung finden statt am:

SDI München

Baierbrunner Straße 28

81379 München

<https://www.sdi-muenchen.de/seminare/untertitelung/>

Weitere Informationen

Bei Interesse oder Fragen senden Sie bitte eine E-Mail an: untertitelung@sdi-muenchen.de

Stand: 22.04.2022, Änderungen vorbehalten